



Die Regionale Kirchliche Umweltgruppe lädt herzlich ein:

11. April 2019 , 19.00 Uhr: Filmabend

Gezeigt wird der Dokumentarfilm: „Unser Saatgut – Wir ernten, was wir säen“. Anschließend wollen wir miteinander ins Gespräch kommen.

Wenige Dinge auf unserer Erde sind so kostbar und lebensnotwendig wie Samen. Sie ernähren und heilen uns und liefern die wichtigsten Rohstoffe für unseren Alltag. Doch diese wertvollste aller Ressourcen ist bedroht: Mehr als 90 % aller Saatgutsorten sind bereits verschwunden. Biotech-Konzerne wie Syngenta und Bayer/

Monsanto kontrollieren mit genetisch veränderten Monokulturen längst den globalen Saatgutmarkt. Immer mehr passionierte Bauern, Wissenschaftler, Anwälte und indigene Saatgutbesitzer kämpfen daher wie David gegen Goliath um die Zukunft der Samenvielfalt.

Mit ihrem Dokumentarfilm „Unser Saatgut“ folgen Taggart Siegel und Jon Betz diesen leidenschaftlichen Saatgutwächtern, die unser 12.000 Jahre altes Nahrungsmittelerbe schützen wollen.

Gemeinsame Exkursion 1. Juni 2019

Unter sachkundiger Führung wollen wir uns in die Feldflur bei Jüterbog begeben und das **Wiesenweihenschutzprojekt** und typische Feldvögel (u.a. Ortolan, Schafstelze, Braun- + Schwarzkehlchen, Rot- + Schwarzmilan) kennenlernen.

Neben der Beobachtung von Wiesenweihen (Balz, Beuteübergabe in der Luft, Nestbau) und anderer Feldvögel werden wir Informationen über die Folgen der intensiven Landwirtschaft für Natur- und Artenschutz bekommen.



Treffpunkt: Hauptstr. 11, 14913 Rohrbeck (bei Jüterbog)

Wann?: 01. Juni 9.30 Uhr

Anmeldung:

Antje Drangusch und Helmut Brücher, Tel. [03372-4424876](tel:03372-4424876)

Mobil:0172-3140992 oder 01577-3503481

email: Wiesenweihen-brandenburg.de; waldmeise@t-online.de